

# **CLUB-ORGAN**



**1910**

**F.C. LÄNGGASSE**  
**BERN**

## Restaurant Seidenhof

Salmenbräu  
Erstklassige offene  
und Flaschen-Weine  
Restauration  
zu jeder Tageszeit

**E. Pauli**

Zähringerstrasse 44, Tel. 23 41 02



**Imboden**  
BERN  
UHREN - BIJOUTERIE  
Neufeldstrasse 1 - Tel. 2 00 91

Neue Telefonnummer  
23 00 91



Telephon 25 56 29

# HEIZOL

führend in Qualität

**J. KÜNG & Co.**

**H. Schaufelberger**

**Bäckerei-  
Konditorei**

Neufeldstr. 34 Tel. 23 12 11



empfiehlt sich bestens

Das Vertrauenshaus  
für gute Fleisch- und Wurstwaren

**Rud. JUNKER**  
METZGEREI

Telephon 23 45 56

Gewerbestrasse 18

# ALPINA

VERSICHERUNGS-AG., ZÜRICH

Ich berate Sie in allen  
**Versicherungsfragen**

**Walter Niederhäuser**

Inspektor

Länggasstrasse 46, Bern

Telefon 23 16 67

Passivmitglied

# FC. LÄNGGASSE

Redaktion: René Eichenberger, Winkelriedstrasse 26, Tel. 41 11 72, Bern  
 Druck und Expedition: Genossenschafts-Buchdruckerei, Habsburgstrasse 19, Bern

## Vorstand

Ehrenpräsident: Sollberger Hermann  
 Zähringerstr. 59 Tel. P. 23 00 87

Präsident: Eichenberger René  
 Winkelriedstrasse 26 Tel. P. 41 11 72

Vize-Präsident: Niederhäuser Walter  
 Länggassstrasse 46 Tel. P. 23 16 67

Sekretär: Gerber Max, Belpstrasse 45  
 Tel. G. 45 49 47 P. 45 51 99

Kassier: Suter Hans,  
 Winkelriedstrasse 52 Tel. P. 41 09 39

Platzwart: Peter Fritz, Muesmattstrasse 48

Offizielle Adresse: F. C. Länggasse, Postfach Länggasse 12 - Postcheckkonto 30-15672

Erscheint in der Regel jeden zweiten Monat

## Spielkommission

Spiko-Präsident und Trainer:  
 Carlo Tettamanti, Looslistrasse 14  
 Tel. P. 66 31 18

Spiko-Sekretär: Moser Peter,  
 Länggassstrasse 52 Tel. P. 23 50 66

Junioren-Obmann: Graf Walter,  
 Waldheimstr. 33 Tel. P. 23 30 79

Senioren-Obmann: Hermann Hofer  
 Wylerstrasse 14 Tel. P. 41 79 70

## Neujahrswunsch des Präsidenten

Liebe Sportkameraden!

Wiederum geht ein ereignisreiches Jahr für unseren Verein zu Ende. Nachdem die Saison 1963/64 glücklich hinter uns gebracht werden konnte, beschloss die Hauptversammlung einstimmig, einem Wiederaufbau Tür und Tor zu öffnen. Nachdem sich Ehrenmitglied Carlo Tettamanti spontan zur Verfügung stellte als Trainer und Spikopräsident, diese schwere Aufgabe zu übernehmen, war der Grundstein für dieses Ziel gesetzt. Wenn sich der grosse Fortschritt noch nicht mit viel Meisterschaftspunkten auswirkte, so darf doch gesagt werden, dass wir bestimmt auf dem richtigen Weg sind. Allen Aktiv- und Juniorenmannschaften wünsche ich für die Rückrunde viel Glück. Im Namen des Vorstandes entbiete ich allen Mitgliedern alles Gute für das neue Jahr und wünsche von Herzen frohe Festtage!

*René Eichenberger*

**J. URWYLER, Falkenplatz 10a**

empfiehlt sich bestens im neuen Kiosk

CIGARREN  
 CIGARETTEN  
 TABAKE

## Wettspielkommentare

Auf dem Wankdorf gelang unserer Ersten gegen Young Boys ein 3 : 3 unentschieden. Als es nach der Pause bald einmal 3 : 1 für YB hiess, glaubte wohl niemand mehr an eine Wendung. Plötzlich rissen unsere Leute das Steuer herum und waren nicht mehr zu erkennen. Nicht viel fehlte, und ein Sieg wäre sogar Tatsache geworden. Gesamthaft gesehen ist das Unentschieden gerecht, und beide Mannschaften beflissen sich, ein faires Spiel zu liefern.

Dass Länggasse und Aegerten bei schönem Wetter spielfrei waren, wurde nicht ganz verstanden.

Am 8. November trat unsere Erste auf dem Weissenstein gegen Sparta an. Die immer noch mit der Spitze liebäugelnden Gastgeber gingen durch Verteidigungsfehler in Führung, doch gelang Länggasse der Ausgleich. Nach der Pause setzten unsere Leute Dampf auf und gingen inkl. Penalty 4 : 1 in Führung. Kurz vor Schluss gelang Sparta noch zwei Tore, ohne aber den verdienten Sieg unserer Mannschaft zu gefährden.

Zu erwähnen ist, dass Torhüter René Aeschlimann mit einer schweren Ellenbogenverletzung eine Glanzpartie lieferte und sich nichts anmerken liess. Wie sich nachträglich herausstellte, erlitt er einen Ellenbogenbruch, und im Gips wartet er auf eine hoffentlich baldige Heilung. Der gegen Young Boys verletzte Peter Dreier war noch nicht einsatzfähig, und wir wünschen beiden Spielern baldige und gute Besserung.

Am 15. November fand das Nachtragsspiel Länggasse—Aegerten statt. Gegen den Spitzenreiter fand vorgängig ein «Nervenspiel» statt, indem der Schiedsrichter beim angesetzten Spielbeginn von 10.15 Uhr noch nicht anwesend war. Ein Drittliga-Ersatzschiedsrichter wurde von beiden Mannschaften anerkannt, doch konnte nicht begonnen werden, weil um 10.20 Uhr der aufgebotene Unparteiische per Taxi aus Solothurn eintraf. Mit 15 Minuten Verspätung konnte dann schlussendlich begonnen werden, und auf einem unbeschreiblichen Morast kämpften zwei gleichwertige Mannschaften um die Punkte. Torlos ging es in die Pause, und zu erwähnen ist, dass sich der Gästestürmer Christ verletzte, nicht zuletzt des unspielbaren Terrains wegen. Nach der Pause führte eine geschickte Kombination Zbinden - Ueli Binggeli zum Führungstreffer für unsere Farben.

*Confiserie* **G. Egli** Länggasstr. 28

Meine Spezialitäten:

Länggass-Rugeli  
Schwarzwälder-Torte  
Pralinés

Mit höflicher Empfehlung!

Immer mehr war durch das unmögliche Terrain alles dem Zufall überlassen, und während einer Druckperiode Ägertens gelang Ihnen der Ausgleichstreffer. (Der Ref übersah ein Foul Ägertens.) Kurz vor Schluss reagierte unser Ersatztorhüter etwas zu spät, und der Ball senkte sich zum 1 : 2-Endresultat ins Netz. Walter Ramseier spielte als Ersatzhüter eine sehr gute Partie, und dieser Fehler darf ihm keinesfalls angekreidet werden. Er hielt einige Gewaltsschüsse der Gäste überzeugend, und es hätte einige Male vorher schon 1 : 2 heissen können.

In Kirchberg lieferte unsere Elf die schwächste Partie dieser Saison. Leider war dies auch vom Schiedsrichter zu sagen, der oft als zwölfter «Kirchberger» wirkte. Während er die etwas zu harte Gangart einiger Kirchberger grosszügig tolerierte, kaufte er unseren Leuten durch unverständliche Entscheide den Mumm vollends ab. Das frühe Führungstor der Gastgeber konnte unser konfus spielender Sturm nicht ausgleichen, und in Anbetracht dieser schwachen Leistung muss der Sieg Kirchbergs als verdient bezeichnet werden.

Am 29. November trat unsere Mannschaft zum ersten Rückrundenspiel in Köniz an. Obschon Länggasse besser spielte als in Kirchberg, musste sie sich dem Gastgeber 2 : 0 beugen. Köniz hat den Sieg vor allem durch die Leistung in der ersten Halbzeit verdient. Die zweiten 45 Minuten waren sich beide Mannschaften ebenbürtig, und Torhüter Ramseier lieferte wiederum eine sehr gute Partie. Auf der Gegenseite rettete einmal der Pfosten für den geschlagenen Brovelli. Damit wurde die dritte aufeinanderfolgende Niederlage Tatsache, und es ist zu hoffen, dass die noch notwendigen Punkte bald einmal erkämpft werden.

### **Unsere Erste braucht ein neues Tenue**

Kaum gesagt, stiftete Hermann Hofer Fr. 70.—. Unser neues Ehrenmitglied Hans Suter spendete ebenso spontan Fr. 50.—, und wir danken beiden Gönnern für die grosszügige Spende. Dass weitere Gönner notwendig sind, um im lottofreien Jahr ein Tenue anzuschaffen, braucht wohl nicht speziell erwähnt zu werden. Wir sind dankbar für jede, auch die kleinste Spende.

**Café-Restaurant  
Tea-Room**

**Hecht**

**Seidenweg 5**  
neben Kino Corso



2 vollautomatische Kegelbahnen  
Spezialität: Entrecôte „Espanol“  
Risotto Casimir

Telephon 23 75 50

**Familie Hans Flühmann**  
Passiv-Mitglied

# Café Freieck

Gesellschaftsstrasse 38



empfiehlt sich bestens  
**Prima Weine**

Familie Rudolf Meyer . Passivmitglied



FC. Mitglieder 5% Spezialrabatt

## Doppelcouch

Nachts zwei gleich hohe Einzelbetten, am Tag ein schöner Couch, besonders billig abzugeben infolge kleiner unbedeutender Transportschäden, dazu zwei Schoner, zwei Federkernmatten (10 Jahre Garantie), zusammen Fr. 340.—. Komplet mit Umbau, wie Bild, Bettkasten, Längsteil mit Klappen und Vitrine mit Goldrillen und Couchdecke mit drei Volants, alles zusammen Fr. 395.—. Auch Teilzahlung.

2 Gestelle, 190x90 cm  
Berns grösste Auswahl für Doppelcouch-Ottomanen und Couchumbauten

Länggäßstrasse 12, Tel. 23 30 83



*Sigs a Frömde,  
sigs eine vom Quartier  
es sy alli Gäsch  
willkomme hie*

## ZUM HALLERGARTEN

Gesellschaftsstrasse 24

Telefon 23 17 77

Robert & Hedy Pfister Passiv-Mitglied

Spezial - Haarschnitt  
gut, sauber und exakt  
im

(Passivmitglied)

## Herrensalon Cesare Manea

Länggäßstrasse 34

elektrische  
Rasierapparate

Besuchen Sie die reizende Café-Bar

Unsere Spezialitäten: Diverse Toast-Brötchen  
Erstklassiger Kaffee

**Sie + Er**

J. Lipp-Gefü, Bern, Mittelstr. 8  
(Länggasse) Tel. 23 56 30

## Ernst Lehmann

Gärtnerei u. Blumengeschäft

Eidg. Meisterdiplom

Neubrückstr. 81 . Tel. 23 32 89

Dekorationen · Blumenarrangements · Topfpflanzen  
Schnittblumen · Binderei für Freud und Leid

Neuanlage und Unterhalt von Gärten

## Restaurant Zähringerhof Hallerstrasse 19

Frau Scheffler-Kress

Gute Küche und gutes Bier

## Spenden

Die Firma Kleider Dick am Waisenhausplatz gedachte wieder einmal mehr der kleinen Vereine. Auch wir erhielten einen Champion Matchball und danken der sportfreundlichen Firma auch an dieser Stelle für das willkommene Geschenk. Liebe Länggässler, wenn Ihr bei der Firma Dick etwas haut, gebt Euch bitte zu erkennen.

Ernst Wyss vom Restaurant Schlössli in Alfermée bei Biel übergab uns nebst Passivbeitrag Fr. 5.—. Auch ihm danken wir bestens für die Spende und die treue Mitgliedschaft.

## Aus der FC-Familie

Unser Junioren-A-Trainer Hans Flühmann beklagt den Verlust seines Vaters. Wir kondolieren herzlich.

Unerwartet wurde unser Passivmitglied Erwin Späth nach kurzem Spitalaufenthalt von dieser Welt abberufen. Den Hinterbliebenen sprechen wir unsere tiefe Anteilnahme aus.

## Länggasse IIa

Unsere 2. Mannschaft konnte bis anhin nur Erfolge buchen. Die meisten Gegner waren schwach und wurden dementsprechend hoch besiegt. Einzig und allein die Mannschaft des A. S. Italiana vermochte unserem Team einzuheizen, führten doch die Italiener 10 Minuten vor Schluss noch mit 3 : 1 Toren. Mit prächtigem Einsatz und vor allem mit viel Glück konnte dieser Rückstand jedoch wettgemacht und in einen 3 : 4-Sieg umgewandelt werden.

Hoffen wir, dass Fortuna unserer 2. Mannschaft in den kommenden Spielen gegen stärkere Gegner ebenso beisteht.

|                              |       |
|------------------------------|-------|
| Köniz b—Länggasse IIa        | 2 : 6 |
| Länggasse IIa—A. S. Italiana | 4 : 3 |
| Länggasse IIa—Rubigen        | 5 : 2 |
| Goldstern a—Länggasse IIa    | 1 : 5 |

W. L.

## Begni + Co. Isolierungen

Bern, Brunnmattstrasse 92, Telefon 45 83 88

Wir empfehlen uns für Isolierungen von Warmwasserheizungen, Boilern Kaltwasser und Dampfleitungen, Dampfkesseln, Kühl- und Gefrieranlagen 30 jährige Berufserfahrung

# NOVELTY

Länggasse 12  
Belpstrasse 48  
Stauffacherstrasse 10

Ihr Geschäft  
für Damen- und  
Herrenkleider

## **Juniorenecke**

Die Vorrunde der Juniorenmeisterschaft 1964/65 konnte am 28. November trotz schlechtem Wetter abgeschlossen werden. Mit den Leistungen der Juniorenmannschaften in der 1. Runde dürfen wir zufrieden sein, haben doch alle Mannschaften mindestens 1 Punkt durchschnittlich pro Spiel erreicht.

Die A-Mannschaft holte aus sieben Spielen deren zehn Punkte. Mit diesem Ergebnis wird diese Mannschaft für die zweite Runde in die Stärkekategorie 1 qualifiziert. Bravo!

Mehr als wir erwarten konnten, erreichte unsere B-Mannschaft. Sieben Punkte aus sieben Spielen war ihre Ausbeute. Wenn der Trainingsbesuch einiger Spieler noch besser wird, dürfte diese Mannschaft auch in der Rückrunde ihre Punkte machen.

Ueberraschend gut stellten sich unsere Kleinsten. Die neu formierte Mannschaft der C-Junioren kamen wie die A-Mannschaft auf zehn Punkte aus sieben Spielen.

Im Namen des FCL danke ich allen Junioren für ihren Einsatz in der Vorrunde und hoffe, dass nach der Winterpause alle mit Freude und frischem Mut zur zweiten Runde antreten. Aber vorerst stehen die Festtage vor uns. Die Juniorenkommission und der Vorstand des FCL wünschen Euch allen, auch Euren Eltern, recht frohe Weihnachtstage und alles Gute im neuen Jahr. Die letzten Resultate:

### *Junioren B*

|                   |        |
|-------------------|--------|
| Länggasse—Minerva | 5 : 2  |
| Y B a—Länggasse   | 1 : 4  |
| Länggasse—WEF     | 12 : 1 |
| Länggasse—Bern a  | 1 : 6  |

### *Junioren A*

|                         |       |
|-------------------------|-------|
| Ostermundigen—Länggasse | 1 : 4 |
| Zähringia—Länggasse     | 1 : 5 |
| Länggasse—Thun b        | 1 : 1 |
| Länggasse—Helvetia      | 1 : 3 |

### *Junioren C*

|                     |       |
|---------------------|-------|
| Länggasse—Zähringia | 3 : 0 |
| Bern d—Länggasse    | 0 : 0 |
| Langnau—Länggasse   | 0 : 7 |

*W. Graf*

**Kormann - Scheidegger**

**Elektrische**

Genossenweg 22  
Telefon 23 47 68  
+ 23 39 73



Licht-  
Motoren-  
Sonnerie-  
und  
Telefonanlagen

**La Ticinese** M. BOLLA

Länggassstrasse 32 Telefon 23 47 81 Tel. priv. : M. Bolla 65 60 91 Schermenweg 192

**Tessiner und italienische Spezialitäten. Comestibles**

## Rückblick zum 24. Oktober 1964

Dass der FC Familienabend ein Volltreffer war, bewies fast die ganze FC Familie, blieb sie doch fröhlich und zufrieden bis zum frühen Morgen beisammen.

Hier ein Ausschnitt aus der Kritik:

### *Familienabend der Länggass-Fussballer*

hn. Die erste Mannschaft hatte im Wankdorf die angepeilte Teilung des Kuchens erwirkt, und war vollzählig im Verein mit den übrigen Aktiven, Passiven und Freunden erschienen, um im finanzkritischen lottofreien Jahr den grossen Familienabend mit Tombola zu geniessen. Mit Ausnahme des ausgezeichneten Ansager-Zauberkünstler-Bauchredners in einer Person «vo Züri», waren die Darbietungen auf der Bühne im Schweizerbund durchwegs Eigenproduktion, so der Trainingsausschnitt der Junioren und der Handörgeler Mario. Vorab der Dialektschwank der FCL-Theatergruppe «E Schue voll us em Strandbad» löste fortwährende Lachsalven aus, so dass die Akteure schliesslich mit rauschendem Beifall und Blumen überschüttet wurden. Im zweiten Teil wurde das Tanzbein mit Ausdauer geschwungen.

Es wäre eine grosse Ueberraschung, wenn auch die Nichtlacher und Pessimisten sowie gewisse Ehrenmitglieder beim nächsten Familienabend erscheinen würden, um einige fröhliche Stunden mit der FC-Familie zu verbringen.

Im weiteren möchte das OK der Theatergruppe, den Junioren sowie allen-Mithelfern zu dem guten Gelingen des Abends noch bestens danken.

*O. Hofer*

## Aufruf des Kassiers

Wir bitten alle Mitglieder, welche den Beitrag für die laufende Saison noch nicht bezahlt haben, dies bitte vor Neujahr nachzuholen. Wir danken zum voraus für Euer Verständnis und die prompte Ueberweisung.

Der Kassier: *Hans Suter*

## Betrachtige a dr Outlinie

|                                        |                                     |
|----------------------------------------|-------------------------------------|
| We wieder mal isch Sundig worde        | U ihre Sänf zum Spiel wei gä.       |
| De geit me gärn am früeche Morge       | Allergattig cha me g'höre           |
| Gäge Sportplatz, uf ds'Neufäld         | U mänge fuehrt e grossi Röhre.      |
| Mi gseht da viel für wenig Gäld        | Dä, u dä, u dä, u dä                |
| Da wird all Sundig zümpftig g'schuttet | U dä, dä sött me nümme näh,         |
| Bim Sunneschyn u ou wes chuttet.       | Mi chönn de alles übertriebe        |
| Da cha me herrlech Studie mache        | Die beschte müesse ir Kabine bliebe |
| Vo de Froue, vo de Hache               | D'Spiko sig en aute Huet            |
| Wo da a der Linie stöih                | U ou der Trainer gseih nid guet.    |

E angere hornet wie nes Söili  
 Heiss är Pole oder Pöuli  
 U gloubt, mit däm Huronegebrüll  
 Nützi är der Mannschaft viel.  
 Abgseh dervo, sie meines guet  
 Doch nützt ou das en aute Huet.  
 Bim Gornerfähdli uss postiert  
 Da wird vo eim o schön plagiert  
 Aer heig de albe Isatz zeigt  
 U jede Gägner z'Bode gleit  
 Zuefällig weis i vo däm Maa  
 Dass dä gar nie het g'schuttet gha  
 Im Chegle, das isch mir bekannt  
 Da zeigt dä würklech allerhand.  
 Es Hächi im ne graue Schnolz

Das verzellt nid ohni Stolz  
 Wie sie sig genüegsam gsi  
 Ohni Bier u ohni Wy  
 E Freinacht heig sie denn nid kennt  
 Sie heig sech geng bezyte trennt.  
 Doch hüt da göng sie nümme i ds'Näsch  
 All Samstig sig es Chäferfescht.  
 (Hie wei mir schnäll zur Kenntnis näh  
 Es het scho früeher «Grossi» g'gäh.)  
 Doch gits o Froue, u o Manne  
 Wo ganz still a der Linie stange  
 Hie und da tüe applaudiere  
 Und ou der Gägner aczeptiere.  
 Doch leider, das sig o no gseit  
 Si die i der Minderheit.

T.

**Die Sesselbahn Grindelwald-First sowie  
 die Skilifte Egg-First und First-Oberjoch  
 erschliessen . . .**

- dem Pistenfahrer 20 km gepflegte,  
markierte Abfahrten
- dem Skitouristen weite, unberührte Gefilde
- dem Anfänger leichte, hindernisfreie Hänge
- allen eine einzigartige Aussicht auf die nahen  
Hochalpen des Berner Oberlandes

# Grindelwald First

---

*Redaktionsschluss für die nächste Nummer: 10. Februar 1965*

---

# WL

**Bodenbeläge  
Tapeziererwerkstätte  
Vorhänge**

**Walter Lustenberger**

Bern, Gantrischstrasse 26  
Telefon 44 55 82

empfiehlt  
sich  
bestens  
für  
gepflegte  
Ware

**Molkerei Mosimann**

# MM

Frau E. Mosimann  
Seidenweg 4

**Dr. MAX MOSIMANN**

Apotheker  
Brückfeldapotheke  
Neubrückstrasse 73  
Telephon 23 21 02

empfiehlt sich bestens

Prompter Botendienst

Hans Aeschbach, Bern  
Lünggalsstr. 40, Tel. 23 56 61



Goldmedaille „HOSPE“

**WEINE UND  
KOLONIALWAREN**

immer vorteilhaft bei

**G. Barisi-Godio**

Gesellschaftsstrasse 70  
Telephon 23 59 30

**KOHLN • HEIZOEL • HOLZ**

SCHNEIDER & RINDLISBACHER AG.

**Tel. 22 11 91**

Christoffelgasse 3

**Peter Badertscher**

**Metzgerei - Wursterei**

Mittelstrasse 12  
Telephon 23 41 98

empfiehlt sich bestens



*Der Sportler kauft im Sportgeschäft!*

**Allround Sport**

**Bigler-Sport AG.**

**Christen & Co. AG.,** Sportabteilung

**Kaiser & Co. AG.,** Sportabteilung

**Loeb Gebr. AG,** Sportabteilung

**Universal Sport (S.A.S.)**

**Vaucher,** Sportgeschäft

Viktoriastrasse 86

Tel. 41 44 77

Schwanengasse 10

Tel. 22 66 77

Marktg. 28 Zeughausg. 19

Tel. 22 56 11

Marktgasse 37-43

Tel. 22 22 22

Spitalgasse 47

Tel. 22 73 21

Zeughausgasse 9

Tel. 22 78 62

Theaterplatz 3

Tel. 22 22 34

Marktgasse 40



**Med. dent. H. Beyer**

**prakt. Zahnarzt**

Effingerstrasse 4a

Telephon 25 26 89

*Restaurant  
Schweizerbund*

Säle für Sitzungen  
4 Deutsche Kegelbahnen  
Saal für Vereinsanlässe  
la Reichenbach-Bier

Klublokal  
des FC. Länggasse  
**Familien Moser**  
Länggassstrasse 44  
Telefon 23 30 82